



Gewerkschaft der Polizei

Mitglied der European Confederation
of Police (EUROCOP),

Landesbezirk Sachsen-Anhalt

GdP, Halberstädter Str. 120, 39112 Magdeburg

Presse - INFO

Halberstädter Str. 120, 39112 Magdeburg

Telefon: 03 91 / 611 60 10

Telefax: 03 91 / 611 60 11

E-Mail: .lsa@gdp-online.de

www.gdp-sachsen-anhalt.de

Konto: SEB Bank Magdeburg

Nr. 135 033 80 00 (BLZ 810 101 11)

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben

unser Zeichen

Datum

pe

04.07.2012

Für Nachfragen steht Ihnen: Koll. Uwe Petermann, 01520 8868857
zur Verfügung

GdP erneuert Kritik am Entwurf des Sicherheits- und Ordnungsgesetz

Einwände der Basis scheinbar ignoriert – Juristische Handwerksfehler führen zu erheblichen Anwendungsproblemen

Laut Pressemitteilung der Staatskanzlei vom 03.07.2012 hat die Landesregierung den Entwurf des SOG LSA beschlossen. Dieser soll nun dem Landtag zugeleitet werden.

Die GdP hatte bereits Anfang Juni zum vorgelegten Entwurf Stellung bezogen.

In der Stellungnahme wurde die Novellierung ausdrücklich begrüßt. Es ist jedoch nicht nachvollziehbar, dass berechtigte Einwände von den täglichen Rechtsanwendern schlichtweg ignoriert werden. Die GdP hat erkannte Defizite ausführlich beleuchtet, praxisuntaugliche Regelungen kritisiert und zugleich Problemlösungen aufgezeigt.

Diese wurden scheinbar vom Tisch gefegt. Die Leidtragenden sind die Beamtinnen und Beamten des Einsatz- und Ermittlungsdienstes. Ihnen werden weiterhin rechtlich mögliche, verfassungskonforme Befugnisse vorenthalten, sie müssen teils gravierende juristische handwerkliche Fehler vor Ort ausmerzen.

Endlich sind es dann die Kollegen, die von den Gerichten für ihre unrechtmäßigen Maßnahmen getadelt werden. Und dort werden sie vom Land noch allein gelassen. Nach wie vor hält sich das Land bei der Gewährung dienstlichen Rechtsschutzes bzw. bei der Übernahme der für die Rechtsverteidigung notwendigen Kosten völlig zurück und überlässt diese Kosten den Beamtinnen und Beamten.

Landesbezirksvorstand

Achtung, um Verwechslungen mit anderen Verbänden auszuschließen bitten wir um die Verwendung der korrekten Bezeichnung „**Gewerkschaft der Polizei**“ oder „**GdP**“.